

„Mathe kann Spaß machen“

Kreissieger des Gymnasiums Schloss Wittgenstein treten im Februar zum Landesentscheid an

WITTGENSTEIN. Wie in jedem Jahr geht auch diesmal die „Mathematik-Olympiade“ über mehrere Runden: Im Oktober hatten sich 24 Interessierte im Rahmen der Schulrunde des Gymnasiums Schloss Wittgenstein beworben, von denen sich neun für die Kreisrunde qualifizierten.

Für sie war es dann am 12. November so richtig ernst geworden, als die Kreisauscheidung am Siegerner Peter-Paul-Rubens-Gymnasium anstand: Jannik und Simon Spies (Weidenhausen), Marina Blecher (Hesselbach), Lea Claudi (Banfe, nicht auf dem Foto), Lena Kamm (Bad Laasphe), Sebastian Walter (Bad Berleburg), Cornelius Köhler (Bad Laasphe), Maximilian Dreher (Mandeln) und Anna-Lena Abels (Raumland) traten zusammen mit ihren Mathe-Lehrern Ottmar Wagner und Michael Koch die Reise ins benachbarte Siegerland an - und nicht umsonst.

Hatte man vormittags zu-



Die GSW-Teilnehmer erzielten gute Ergebnisse bei der Kreisauscheidung der Mathe-Olympiade im Siegerland.

sammen mit ca. 150 weiteren Pennälern aus dem Kreisgebiet noch über den Aufgaben gebrütet, gestaltete sich der Nachmittag schon entspannter. Während die mitgereiste

Lehrerschaft die Aufgaben korrigierte, stand für die Jugendlichen Schach, Klettern oder die Besichtigung des Apollo-Theaters an.

Der Lohn für die Mühen:

Ein 1. Preis: Maximilian Dreher (Klasse 8d, Mandeln), ein 2. Preis: Simon Spies (Klasse 5b, Weidenhausen), ein 3. Preis: Sebastian Walter (6c, Bad Berleburg) gehen an das Gymnasium Schloss Wittgenstein. „Förderung über den Unterricht hinaus zahlt sich wieder einmal aus“, freute sich Schulleiter Herbert Marczoch, der die Erfolge auch als Resultat der pädagogischen Arbeit wertete. Und die Mathe-Pauker Ottmar Wagner und Michael Koch sekundierten knapp: „Mathe kann eben auch Spaß machen.“ Für manchen sicher eine überraschende Erkenntnis.

Freudig blickt man nun am Schlossgymnasium dem Tag der offiziellen Preisverleihung entgegen. Am 23. Januar werden die GSW-Sieger wieder den Weg zum Peter-Paul-Rubens-Gymnasium antreten. Und vielleicht ist ja sogar noch mehr drin. Der Landesentscheid findet im Februar in Neuss statt.